

Nicht nur für Glarner Schüler:

Das neue vernetzte Heimatbuch

Das bestehende Heimatbuch des Kantons Glarus wird überarbeitet und gleichzeitig mit dem Internet vernetzt. Schüler und Lehrer inner- und ausserhalb des Kantons haben so die Möglichkeit, aktuell und unterhaltsam das Glarnerland kennen zu lernen.

Zuerst war es braun (1950), dann grün (1965), später (1980) zweibändig und seit 1992 ist es einbändig weiss und jeder 5./6.-Klässler besitzt es: das Glarner Heimatbuch oder neu Heimatbuch des Kantons Glarus. Etwa alle 15 Jahre wird das vom Lehrmittelverlag Glarus herausgegebene Buch überarbeitet und aktualisiert. Jetzt ist es wieder so weit.

Kick-off Heimatbuch

Am vergangenen Donnerstag präsentierte das Departement Bildung und Kultur, Abteilung Volksschule, im Soldenhoffsaal in Glarus das Konzept für das neue Heimatbuch des Kantons Glarus 2008. Projektleiter Fritz Trümpi stellte die Arbeitsgruppe vor, die in die zwei

Projektgruppen «Heimatbuch» und «Internetplattform» unterteilt ist. In der Projektgruppe Heimatbuch arbeiten Kurt Meyer (Chef), Fridolin Baumgartner, Gabriel Leuzinger und Roland Schiltknecht mit. Die Projektgruppe Internetplattform setzt sich aus Daniel Emmenegger (Chef), Walter Muggli, Peter Zweifel, Balz Schegg und Gianpaolo Lampietti zusammen.

www.glarner-heimatbuch.ch

Etwa ein Viertel der 169 Textbeiträge im derzeitigen Heimatbuch müssen, so Kurt Meyer, überarbeitet werden, 13 kommen neu dazu und 200 Fotos werden aktualisiert. Neu entsteht parallel zum Buch eine Internetplattform, die derart revolutionär ist, dass sie beim ICT



Kurt Meyer, Vertreter der Arbeitsgruppe Heimatbuch, und Projektleiter Fritz Trümpi als Vertreter der Abteilung Volksschule, unterschreiben die Vereinbarung zur Überarbeitung des Glarner Heimatbuches.

(Informations- und Kommunikations Technologie)-Wettbewerb «Good Practice» des Bundesamts für Berufsbildung und Technologie einen mit 20 000 Franken dotierten Preis gewonnen hat. 4000 Franken davon muss der Kanton beisteuern. Daniel Emmenegger und sein Team haben den Entwurf dieser

interaktiven Webseite www.glarner-heimatbuch.ch bereits aufgeschaltet. Sie zeigt nicht nur die Struktur und die Texte des Buches auf, sondern kann von Lehrern und Schülern aktiv benutzt werden. Verschiedene Links vertiefen die Materie und auf virtuellen Arbeitsblättern kann das Wissen etwa über den Brand von

Glarus getestet werden. Für Lehrkräfte – auch ausserhalb des Kantons – sind detaillierte Hinweise z. B. über Exkursionen bei den KLL zu finden. Ein Surf zu www.glarner-heimatbuch.ch lohnt sich bereits jetzt. Und in Zukunft wird wohl Georg Thürers Heimatgedicht, das beim braunen und grünen Heimatbuch zuvorderst stand «Es lyt nüd a dä Bäargä, das ich das Vöchli mag ...» ersetzt durch «Es lyt jetzt am Computer, das ich das Vöchli mag ...».

So oder so, mit dem neuen Heimatbuch und der Internetplattform, wird ab 2008 den Glarner Schüler/-innen der Begriff Heimat in modernster Form vermittelt. Denn Heimat umfasst auch die Erlebnisse der Kindheit, die uns in späteren Jahren mit heimatischem Stolz erfüllen, sagte Andrea Glarner, Leitung Hauptabteilung Volksschule und Sport, in Vertretung des Departementvorstehers und Regierungsrats Jakob Kamm bei ihrer Begrüssungsansprache. ● *kümü* www.glarner-heimatbuch.ch.

Jeder kann helfen ... **Spende Blut – Rette Leben!**

Für alle Sparerer.

Ab Dienstag, 29. August bis Samstag, 2. September 2006, solange Vorrat

per 100 g

3.45

statt 4.25

Coop Naturaplan Natura-Beef Rindssaftplätzli, Schweiz

Dieses Angebot erhalten Sie in der Verkaufsregion Zentralschweiz-Zürich

per 100 g

3.70

statt 4.35

*Echtes Rotzungenfilet, aus Wildfang, Nordostatlantik

per kg

3.90

Trauben Red Globe, Italien

180 g

4.30

statt 5.25

*Coop Naturaplan Bio-Brie Suisse

per kg

2.70

statt 3.20

Coop Max Havelaar Bananen (ohne Bio Max Havelaar), Lateinamerika

1/2 Preis

5.45

statt 10.90

*Coop Lasagne Bolognese, 1 kg

6 x 65 ml

3.50

statt 4.30

Emmi Aktifit

Ab 2 Stück nach Wahl

20% Rabatt

auf alle Findus Plätzli, 8 Stück, 480 g z.B. Chäs-Plätzli, tiefgekühlt 5.25 statt 6.60

20% Rabatt

**auf alle Coop Tafelschokoladen (ohne Coop Naturaplan und Coop Weight Watchers) z.B. Milch extra, 100 g 1.10 statt 1.40

75 cl

9.90

statt 12.90

Rioja Reserva DOCa Ondarre

6 x 25 cl

5.20

statt 6.50

Heineken Bier

40% Rabatt

17.90

statt 30.80

Omo Standard, 5,4 kg (54 WG)

30% Rabatt

**auf alle Coop Eiernudeln à 500 g z.B. Gala chinesische Nudeln 1.45 statt 2.10

18 Stück

8.50

*Fixies Windeln Funny Midi, Maxi oder Junior (bedruckte Windeln, pro Packung 2 verschiedene Sujets)

2 x 1 Liter

8.50

statt 11.80

Softlan Traumfrisch Ultra, Pfirsichtraum, Frühlingfrisch oder *Weich & Mild, Duo

1/2 Preis

9.25

statt 18.50

Trisa Zahnbürsten Organic Medium oder Soft, 5 Stück

* Erhältlich in grösseren Coop Supermärkten
 ** Ohne Prix Garantie/Free From/Fine Food
 Das ganze Jahr 3% Rabatt auf Reka-Checks, bei Barzahlung. Max. Wert: CHF 1000.– pro Tag, in Coop Centern mit Reka-Check-Verkauf.



Für mich und dich.

Am Samstag, 9. September, in Schwändi:

Rock am Glärnisch

Zwei Feste an einem Tag und für jeden wird etwas Besonderes geboten – herzlich willkommen in Schwändi!

Gestartet wird am Samstagnachmittag, 9. September, mit dem Familienprogramm auf dem Spielplatz. Bei einer Familien-Olympiade können Kinder und Erwachsene ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen, verschiedene Stände und Attraktionen lassen Jahrmarktstimmung aufkommen. Höhepunkte sind sicher die Aufführungen der JO-Kinder von Schwändi und der Start des Abendprogramms. Mit Frank Borton konnte ein Künstler der Extraklasse engagiert werden, der mit seiner Close-Up-Zauberkunst weltweit begeistert. Anschliessend heisst es: Wann haben Sie zum letzten Mal so richtig gerockt und getanzt? Wenn die Blues Recycling Band loslegt, bleibt in der Turnhalle kaum einer ruhig auf seinem Platz sitzen. Sie spielen Songs von den Sechzigerjahren bis zu den aktuellen Charts, von Blues über Pop, Reggae, Rock bis Punk ist sicher für jeden etwas dabei. In der Festwirtschaft, der Bar und beim Pizzastand vom Restaurant Luna, Schwanden, kann man seine «Batterien» wieder aufladen, seinen Füessen eine Pause gönnen – oder sich auch nur mal unterhalten. Dieses Fest ist sicher eine gute Gelegenheit, mal wieder alte Freunde und Bekannte zu treffen. Und damit man das ohne schlechtes Gewissen und ungestört geniessen kann, kümmert sich ein Kinderhütendienst abends um die Kleinen. Wir freuen uns auf möglichst viele gut gelaunte Gäste aus nah und fern! ● *Dorfverein Schwändi*

Inseraten-Annahme: Telefon 055 647 47 47

Am Dance contest 025 in Zürich:

«Roundabout Glarnerland» erfolgreich



«Roundabout Glarnerland» setzte sich in Zürich bestens in Szene.

Nach nur einem halben Jahr Training erreichten die jungen Glarner Frauen den neunten Platz am gut besuchten Tanzwettbewerb des Röntgenplatzfestes in Zürich. «Roundabout Glarnerland» ist ein gemeinsames Projekt der offenen Jugendarbeit Glarner Mittelland und Näfels mit den Jugendhäusern Gaswärich und Blaue Baracke. ● *Lukas Beerli*